Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten, XXII. Ausstellung, Zürcher Kunsthaus, 25. März bis 14. Mai 1950 = A propos de la XXIIe exposition (au Kunsthaus de Zurich) de la Société des peintres, sculpteurs et architectes suisses

Autor(en): A.D.

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band (Jahr): - (1950)

Heft 4

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-774275

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten, XXII. Ausstellung, Zürcher Kunsthaus, 25. März bis 14. Mai 1950

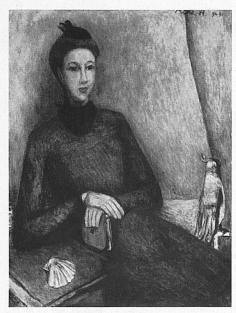
Der energische und initiative Solothurner Maler Frank Buchser schloß im Jahre 1865 eine Gruppe von Künstlern zusammen mit dem Zweck, die Interessen der Künstlerschaft zu verfechten und kollegialen Gedankenaustausch zu bewerkstelli-gen. Er wurde damit Begründer und erster Präsident der GSMBA, die rasch zur Blüte kam. Zu ihren Förderern zählt man u.a. van Muyden, Ca-stan, A. de Meuron, Duval, Lugardon, Bocion, Koller, Stückelberg, Böcklin, Segantini. Nach Buchser saßen der Gesellschaft vor: Ferdinand Hodler, William Röthlisberger, Righini, dann Karl Liner, Alf. Blailé, Karl Hügin und heute Eugène Martin. Die Gesellschaft zählt gegenwärtig zirka 700 Aktivund nahezu 1400 Passivmitglieder, die sich auf 14 Sektionen verteilen.

Die erste Gesellschaftsausstellung fand 1904 in Basel statt. Seither folgten sich derartige Veranstaltungen mit einem Abstand von zwei bis drei Jahren. Die XXII. Ausstellung, die am 25. März im Zürcher Kunsthaus eröffnet wurde, bietet einen außerordentlich schönen Querschnitt durch das künstlerische Schaffen der zeitgenössischen Maler und Bildhauer.

Die rund 1400 eingesandten Werke sind durch eine von den Künstlern selber gewählte Jury ge-prüft worden. Nach einer Woche ernsthafter Arbeit waren schließlich 600 Bilder und Skulpturen bestimmt, die den Herren Architekt H. Bräm und Bildhauer Franz Fischer zur Verteilung in die Säle übergeben werden konnten. A.D.

A propos de la XXII^e exposition (au Kunsthaus de Zurich) de la Société des peintres, sculpteurs et architectes suisses

Que signifie la Société des P. S. A. S. et quel rôle joue-t-elle dans la vie artistique suisse? Rares sont sans doute les personnes bien renseignées à ce sujet. Qu'il soit donc permis, à l'occasion de la exposition de la société, d'éclairer l'opinion. Sous l'impulsion du peintre soleurois Frank Buch-ser, un groupe d'artistes se constitua en 1865 en Société des P. S. A. S., dans le but de défendre les intérêts des artistes en général et de cultiver entre

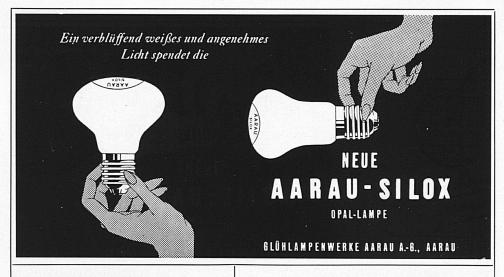


René Auberjonois: La femme au perroquet.

eux des relations d'amitié. Buchser fut ainsi le fondateur et le premier président de la société qui se développa dès lors rapidement. Parmi les sociése développa dès lors rapidement. Parmi les socié-taires de la première heure, on trouve entre autres van Muyden, Castan, A. de Meuron, Duval, Lugar-don, Bocion, Koller, Stückelberg, Böcklin, Segan-tini. Après Buchser, les présidents furent succes-sivement Ferdinand Hodler, William Röthlisber-ger, Righini, puis Karl Liner, Alf. Blailé, Karl Hu-gin et aujourd'hui Eugène Martin. Le bulletin mensuel l'« Art suisse » date de 1899;

il renseigne les membres sur des questions actuelles, les concours, etc.

La société compte aujourd'hui environ 700 membres actifs et près de 1400 membres passifs (auxquels est remise chaque année une estampe ori-ginale), appartenant à 14 sections.





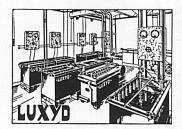
KUNSTHAUS PRO ARTE BASEL

Am Blumenrain

Antiquitäten Bilder $M\ddot{o}bel$



Gegründet am 12. November 1919 Leitung: Dr. J. Coulin



Hochwertige galvanische Bäder Komplette Anlagen

Polier-Material Polier-Pasten

A. REYMOND & CO. AG. BIFI



die milde, feine Brissago der guten Tradition

Alleinfabrikant für die echte Pedroni: S. A. Rodolfo Pedroni, Chiasso



HOTEL BRISTOL BERN

Schauplatzgasse 10 / Spitalgasse 21

100 Betten - Jeder Komfort

Kleinere und größere Säle für Anlässe und Sitzungen. Im Stadtrestaurant eine gepflegte Küche mit pikanten Spezialitäten

Telephon 20101

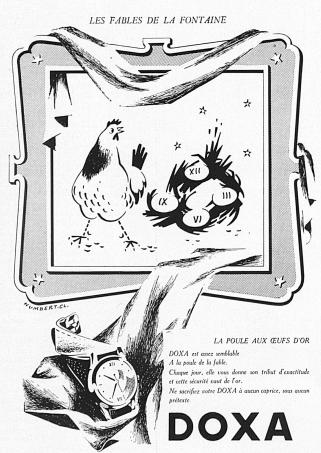
Jos. P. Genelin

Ein guter Rat!

Weisflog-Bitter ist ein Bitter besonderer Art mit bestimmten wertvollen Eigenschaften; außerdem ist er mild und angenehm. Versuchen Sie ihn, Sie werden ihn liebgewinnen. In Hotels, Restaurants, offen in Gläschen, sowie in Apotheken, Drogerien und einschlägigen Ladengeschäften in Originalflaschen erhältlich.







En vente chez le bon horloger détaillant



wird rasch behoben mit

DOLORSIN

1 Tablette genügt. Verursacht keine Magenstörungen und unangenehmen Nebenwirkungen. Hilft rasch bei

Kater - Kopfweh - Periodenschmerzen

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Schiebeschachtel à 10 Tabletten à Fr. **1.50.**

PHARMAZEUT. LABOR. DR. ENGLER, EROS AG., KÜSNACHT-ZCH



Les membres actifs bénéficient depuis 1914 d'une caisse de secours dont le premier président fut, de 1914 à 1938, M. le Dr G. Schærflin, puis son successeur à la Direction générale de la Rentenanstalt, M. le Dr H. Kœnig. La caisse de secours est alimentée par des cotisations, un prélèvement sur les ventes lors d'expositions et sur les commandes, mais aussi par des dons et des legs. Depuis sa fondation, elle a versé des secours pour une somme de plus de 600 000 fr. En 1944 fut créée par la caisse de secours, grâce, en partie, à la part lui revenant de la vente des œuvres données par les artistes au Don national suisse, la caisse de maladie qui accorde aux artistes tombés malade une indemnité journalière de 6 fr. et ce pendant 360 jours au maximum, échelonnés sur une période de 540 jours.

La première exposition de la société eut lieu à Bâle en 1904. D'autres suivirent, à intervalle de 2 à 3 ans, et c'est la XXII° qui s'est ouverte le 25 mars au Kunsthaus de Zurich, où un bel aperçu des créations artistiques des peintres et des sculpteurs suisses contemporains est assuré.

Nachlese aus Aspen

Am 13. März ist das Schweizer Skiteam mit der Swissair aus den USA glücklich wieder in die Heimat zurückgekehrt. Es darf heute festgestellt werden, daß es durch seine Leistungen in den FIS-Weltmeisterschaften für unser Land große Ehre eingelegt hat. Es mag sein, daß von Leuten, die über die internationalen Stärkeverhältnisse nicht orientiert waren, mehr erwartet wurde. Diesen kann aber gesagt werden, daß es beim heutigen Entwicklungsstand des internationalen Abfahrt/Slalom-Sports (mit Ausnahme der Damenkategorien,



die ein besonderes Kapitel darstellen) für ein einziges Land unmöglich ist, überlegene Teamleistungen zustandezubringen, die alle anderen Nationen in den Schatten stellen. Die Leistungen der europäischen Spitzenkönner sind einander so nahe gerückt, daß von der Überlegenheit eines einzigen Landes gar keine Rede mehr sein und es sich nur noch darum handeln kann, neben wenigen überragenden Einzelleistungen, wie sie die Siege von Zeno Colò und der überzeugende Welt-

